

Nr.: 151-XVI./2021

■ Dezernat	V - Soziales & Jugend	26.05.2021
■ Fachbereich	Jugend & Familie	
■ Verfasser/-in	Wegen, Udo	
■ Telefon	07621 410-5200	

Beratungsfolge	Status	Datum
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	16.06.2021

Tagesordnungspunkt

Bericht des SAK Lörrach zu den im Jahr 2020 durchgeführten Ferienfreizeiten

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	7	Jugend & Familie
Produktgruppe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen
Produkt(e)	36.20.102	Kinder- & Jugenderholung
Klimawirkung	<input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ <input checked="" type="checkbox"/> keine	

Inhalt der Mitteilung

■ Sachverhalt

Die Verwaltung wurde mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 11.04.2018 beauftragt, den Jugendhilfeträger „Sozialer Arbeitskreis Lörrach“ (SAK) für die Durchführung einer Familienfreizeit und abwechselnd einer Mädchen- bzw. Jugendfreizeit auf der Grundlage der erarbeiteten Konzeption zu fördern.

Die Rückmeldungen der Zielgruppe und des Trägers ergaben, dass ein größerer Bedarf an 8-tägigen Freizeiten als an 14-tägigen Freizeiten besteht.

Daher wurden vom SAK 2019 eine 8-tägige Familienfreizeit und vier Familienerholtage, sowie zwei 2-tägige Mädchenwochenenden und eine 8-tägige Ferienfreizeit durchgeführt. Der Jugendhilfeausschuss wurde in der Sitzung vom 17.06.2020 informiert.

Aufgrund der Regelung der Corona-VO und den ungewissen Prognosen wurden die für 2020 geplanten Freizeiten im Ausland gebührenfrei durch den SAK storniert und es fanden unter Berücksichtigung der gegebenen Corona-Auflagen kürzere Freizeiten im regionalen Raum statt. Geplant waren eine 5-tägige Mädchenfreizeit, zwei 5-tägige Jugendfreizeiten und drei 6-tägige Familienfreizeiten. Herrn Eric Bintz, Bereichsleitung des „Sozialen Arbeitskreises“ SAK, wird in der Sitzung dazu berichten.

Für das Jahr 2021 wurde die Förderung von Freizeiten durch den Landkreis aufgrund der schwierigen finanziellen Situation ausgesetzt. Gleichzeitig wurde in der Sitzung vom 05. November 2020 beschlossen, im 1. Halbjahr 2021 einen Bericht zu den 2020 durchgeführten Freizeiten im Jugendhilfeausschuss zu präsentieren.

Weiterhin wurde der Auftrag an die Verwaltung erteilt, einen Entwurf für ein Konzept für die mögliche künftige Förderung von Freizeiten zu erarbeiten und dem JHA zur Diskussion vorzulegen. Die Vorstellung Konzeptentwurfs ist für die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses vorgesehen.

Marion Dammann
Landrätin

Elke Zimmermann-Fiscella
Dezernentin Soziales & Jugend